



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Zweck

Wir wollen den menschlichen Fortschritt mit einer Unternehmenskultur voranbringen, deren Ziele die Verbesserung des Zugangs zu Transportmitteln, der Schutz unserer Umwelt, mehr Gesundheit und Wohlbefinden in den Gemeinwesen, in denen wir uns befinden, sowie Respekt vor den Menschen, die in diesen Gemeinwesen leben, sind. Während wir Lösungen entwickeln und herstellen, respektieren wir die Menschenrechte und die Umwelt über den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte und Leistungen: von der Herkunft der Rohstoffe bis zum Ende des Lebenszyklus.

Wir respektieren die Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN), sind Mitglied von UN Global Compact und unterstützen die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs). Wir kommunizieren unseren jährlichen Fortschritt im Hinblick auf diese Ziele in unserem [Nachhaltigkeitsbericht](#).

Unsere Chief Executive Officer (CEO) genehmigt und das Sustainability and Innovation Committee des Vorstands beaufsichtigt die Einhaltung dieser Richtlinie. Zudem prüfen unsere internen und externen Stakeholder diese Richtlinie und geben Feedback.



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Richtlinie

1. Bemühen um das Übertreffen der Erwartungen:

In Bezug auf die Menschenrechte und den Umweltschutz befolgen wir alle Ford-Richtlinien und erfüllen oder übertreffen die Anforderungen der einschlägigen Gesetze und Regulierungen. Wir bemühen uns außerdem, dem Gehalt dieser Gesetze und Regulierungen gerecht zu werden. Unsere geschäftlichen Entscheidungen basieren nicht ausschließlich auf Kostenfaktoren. Wir berücksichtigen – neben anderen Faktoren – auch die Auswirkungen auf Menschenrechte und Umwelt. Wir erwarten, dass unsere Zulieferer, Partner und Joint Ventures (in dieser Richtlinie als „**Geschäftspartner**“ bezeichnet) ähnlich ausgestaltete Richtlinien formulieren und umsetzen und diese außerdem auf ihre Lieferketten erstrecken.

2. Schutz und Respektierung der Menschenrechte:

Wir respektieren die Menschenrechte in all unseren Aktivitäten und bemühen uns um schnelle Lösungen für von uns verursachte Beeinträchtigungen. In Übereinstimmung mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte bemühen wir uns um die Respektierung dieser weithin akzeptierten internationalen Rahmendefinitionen und Chartas für Menschenrechte:

- ✓ [Internationale Menschenrechtscharta \(Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und ihre zwei Pakte\) 1948](#)
- ✓ [Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation \(ILO\), auch als Kernarbeitsnormen bezeichnet \(1998\)](#)
- ✓ [Guidelines for Multinational Enterprises Revision der OECD, \(Organisation for Economic Co-operation and Development, 2011\)](#)
- ✓ [UN Women's Empowerment Principles](#)

Wir unterstützen die Menschenrechte durch Befolgung dieser Richtlinie, die dem Identifizieren und Überwachen von Risiken, der Beseitigung von Verstößen und der transparenten Information über unseren Fortschritt dient. Unser Bemühen:

- Faire und menschliche Behandlung unserer Belegschaft, mit Würde und Respekt.
- Verbot von Kinderarbeit jeder Art. Wir beschäftigen keine Personen, die jünger als 15 sind, sofern dies nicht im Rahmen eines staatlich autorisierten Jobtrainings oder Praktikumsprogramms geschieht, das eindeutig zum Nutzen der Teilnehmer aufgelegt wurde.
- Verbot der Zwangsarbeit in jeder Form und keinerlei Toleranz gegenüber missbräuchlichen Disziplinarmaßnahmen.



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Richtlinie

- Verbot des Einsatzes oder der Unterstützung von Menschenhandel.
- Befolgung ethischer Anwerbeverfahren, einschließlich – ohne darauf beschränkt zu sein – des Verbots der Verwendung irreführender oder betrügerischer Praktiken beim Anbieten von Arbeitsplätzen, der Bezahlung von Anwerbegebühren durch Mitarbeiter und des Konfiszierens, Zerstörens, Versteckens und/oder Verweigerns des Aushändigens von Mitarbeiter-Ausweisdokumenten.
- Anerkennung und Respektierung von Mitarbeiterrechten in Bezug auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen. Wir arbeiten mit anerkannten Arbeitnehmervertretungen zusammen, um die Interessen der Arbeitnehmer zu unterstützen. Auch wenn keine gewerkschaftliche Vertretung vorhanden ist, bieten wir Mitarbeitern und externen Stakeholdern die Möglichkeit, Bedenken zu Gehör zu bringen.
- Einhalten der einschlägigen Arbeitszeitgesetze und faire und wettbewerbsfähige Vergütungen und Sozialleistungen, die die gesetzlichen Anforderungen erfüllen oder übertreffen.
- Null Toleranz gegenüber Belästigungen und Diskriminierungen jedweder Art, Unterstützung der Diversität und der Rechte von Frauen, Bereitstellung eines gesunden und sicheren Arbeitsumfelds, Schutz der Daten von Konsumenten und Mitarbeitern und Verbot von Bestechung, auch in Ländern, in denen diese toleriert wird oder üblich ist. Diese Richtlinien werden ausführlicher in unserem [Verhaltenskodex](#) beschrieben.

3. Schutz der Umwelt:

Wir wollen die Umwelt für die aktuelle Generation und die künftigen Generationen erhalten. Wir sind der Überzeugung, dass eine gesunde und saubere Umwelt ein grundlegendes Menschenrecht ist. Zum Schutz der Umwelt bemühen wir uns um Folgendes:

- Minimieren negativer Auswirkungen auf die Umwelt und Anstreben positiver Auswirkungen.
- Unseren Teil dazu beitragen, die Auswirkungen auf den Klimawechsel in Übereinstimmung mit der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen (Pariser Klimaabkommen) zu minimieren und Klimaneutralität zu erreichen.
- Minimieren der Fahrzeugkriterien und Treibhausgasemissionen und Steigern der Energieeffizienz, Betrachten der Lebenszyklusleistung als Funktion von Fahrzeugtechnologie, Energiequellen und Betriebsumgebung.



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Richtlinie

- Berücksichtigen der umweltbezogenen Leistung über die Lebensdauer eines Fahrzeugs und schnelle, kundenorientierte Reaktionen auf betriebsbezogene Beanstandungen.
- Verwenden recycelter und erneuerbarer Materialien, Reduzieren des Einsatzes bedenklicher Substanzen und Verbessern der Recyclbarkeit unserer Produkte mittels Materialauswahl und Produktdesign.
- Erzielen kontinuierlicher Fertigungsverbesserungen in Bezug auf die Umwelt.
- Reduzieren der Emissionen, Verbessern der Energieeffizienz und Nutzen erneuerbarer Energien in unseren Fertigungsanlagen.
- Nachvollziehen der Ökosystemleistung, Eliminieren von Abfällen, Nutzung von Abfällen für Produkte anstelle der Ablagerung auf Deponien, geringerer Frischwasserverbrauch, Reduzieren der einmaligen Verwendung von Kunststoff und Unterstützung für sichere und zugängliche Trinkwasserversorgung in unseren Fertigungen und Communities.
- Verwendung von Materialien mit geringerer Toxizität in unseren Produktionsprozessen.
- Ford-Verfahren befolgen, die entwickelt wurden, um die Umwelt zu schützen, wenn eine Produktion eingestellt wird, alte Anlagen oder Standorte, an denen Ford beteiligt ist, außer Betrieb gesetzt werden, oder Teile und andere Komponenten entsorgt werden.
- Durchführen einer umweltbezogenen Due-Diligence-Prüfung in Verbindung mit potenziellen Immobilientransaktionen.

4. Unterstützen anerkannter Institutionen, Programme und Unternehmungen des Gemeinwesens:

Wir sind stolz darauf, als aktives und wertvolles Mitglied der Gemeinwesen angesehen zu werden, in denen wir tätig sind. Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, sich an Initiativen der Gemeinwesen zu beteiligen und Beiträge für anerkannte Zwecke – Wohltätigkeit, Lehre und Gemeinwesen – zu leisten. Ford unterstützt Organisationen, die nicht profitorientiert arbeiten und sich auf Lehre, Entwicklung der Gemeinwesen, soziale Dienste, sichere und intelligente Mobilität und zivile sowie kulturelle Initiativen richten. Wir befolgen den globalen Genehmigungsprozess ergänzend zur Beachtung lokaler Anforderungen, die für Beiträge oder andere Unterstützung durch Ford festgelegt wurden.

5. Zusammenarbeit mit nachhaltigen Geschäftspartnern:

Um unsere Nachhaltigkeitspraktiken zu stärken, versucht Ford, Geschäftspartner zu identifizieren, deren betriebliche Abläufe Standards entsprechen, die mit dieser



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Richtlinie

Richtlinie konsistent sind. Wir erwarten, dass sie unsere Bemühungen, ein verantwortliches, umweltfreundliches und transparentes Unternehmen mit ebensolcher Lieferkette zu werden, unterstützen. Unser Bemühen:

- Identifizieren von Geschäftsgelegenheiten mit Organisationen, die Richtlinien zum Schutz der Menschen und des Planeten in ihren eigenen betrieblichen Abläufen und in ihrer Lieferkette entwickelt haben und umsetzen.
- Wir veröffentlichen Zuliefereranforderungen, um die Zulieferer über die Standards und Praktiken zu informieren, die wir von ihnen erwarten. Wir arbeiten mit Zulieferern zusammen, um sie bei der Umsetzung nachhaltiger Praktiken, beim Schutz der Menschenrechte, bei umweltgerechter Arbeit und beim verantwortlichen Umgang mit Ressourcen zu unterstützen.
- Wir berücksichtigen die nachhaltigen Geschäftspraktiken des Unternehmens, wenn wir Entscheidungen über Einkauf oder geschäftliche Allianzen fällen. Wir führen geeignete Due-Diligence-Prüfungen durch und befolgen die Einkaufsrichtlinien, wenn wir uns für neue geschäftliche Kooperationen entscheiden.

6. Anwendung der verkehrüblichen Sorgfalt (Due-Diligence-Prüfung):

In Übereinstimmung mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte bemühen wir uns, Due-Diligence-Prüfungen in unsere geschäftlichen Abläufe zu integrieren, um Verstöße gegen Menschenrechte sowie Umweltbeeinträchtigungen zu verhindern und die diesbezüglichen Risiken zu mindern. Nachhaltigkeit und der Schutz der Menschenrechte und der Umwelt sind die Verantwortung aller. Folgendermaßen werden wir unserer Verantwortung gerecht:

- Identifizieren und Bewerten tatsächlicher oder potenzieller Beeinträchtigungen mit unserem formellen Human Rights Saliency Assessment unter Einschluss von Beratungen mit externen Experten, relevanten Stakeholdern und potenziell betroffenen Gruppen (siehe unser [Nachhaltigkeitsbericht](#)).
- Integrieren der Due-Diligence-Ergebnisse in unsere geschäftlichen Planungen und unsere Entscheidungsfindung unter Berücksichtigung von Umwelt, Menschenrechten, Gesundheit der Allgemeinheit, Ureinwohner und der Gemeinwesen, in denen wir tätig sind. Wir bemühen uns, unsere geschäftlichen Ziele am Respekt vor Mensch und Umwelt auszurichten.
- Festlegen von Nachhaltigkeitszielen, exakte Verfolgung der erzielten Ergebnisse sowie kontinuierliche Bewertung und Bekanntmachung unserer Fortschritte.



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte und der Umwelt verpflichtet**

Richtlinie

- Bereitstellen aktueller und genauer Informationen zu unseren verschiedenen Stakeholdern für soziale und umweltbezogene Angelegenheiten, die für Ford relevant sind, unter Verwendung des UN Guiding Principles Reporting Framework.
- Konstruktive Beziehungen zu Zulieferern, lokalen Gemeinwesen, Behörden und Regierungen, Nichtregierungsorganisationen und anderen Stakeholdern, darunter Ureinwohner.
- Einbeziehung Dritter (soweit erforderlich) zur Bewertung der Compliance mit dieser Richtlinie.

7. Bereitstellen von Mechanismen im Fall von Missständen sowie zu deren Beseitigung:

Wir bemühen uns, Verletzungen der Menschenrechte und Umweltbeeinträchtigungen zu verhindern, zu mindern und zu beseitigen. Zu diesem Zweck ergreifen wir folgende Maßnahmen:

- Bereitstellen geeigneter Mechanismen zum Abstellen von Missständen auf betrieblicher Ebene über unsere Meldefunktionen (siehe die Beschreibung in Abschnitt 8 unten). Diese Mechanismen können von unseren Mitarbeitern, von Zulieferern und von der Öffentlichkeit genutzt werden.
- Bereitstellen geeigneter Abhilfemaßnahmen, wenn es zu Verstößen kommt.
- Keine Vergeltungsmaßnahmen bei in gutem Glauben vorgebrachten Meldungen von Verstößen gegen die Richtlinie oder das Gesetz (siehe [Verhaltenskodex](#)).

8. Melden mutmaßlichen Fehlverhaltens über die Meldekanäle von Ford:

Meldungen unangemessenen Verhaltens unterstützen die Aufrechterhaltung einer positiven Kultur und der Compliance mit dem Gesetz. Sie ermöglichen uns die Unterweisung und Beratung von Mitarbeitern. Beachten Sie unsere Richtlinie zu Meldungen unter [Wir melden uns zu Wort und verhindern Vergeltungsmaßnahmen](#). Externe Stakeholder können Meldungen per E-Mail an SpeakUp@ford.com senden.

Verstöße gegen diese Richtlinie „Wir sind dem Schutz der Menschenrechte und der Umwelt verpflichtet“ können Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung nach sich ziehen.



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Allgemeines

1. Geltungsbereich: Diese Richtlinie gilt für die gesamte Belegschaft von Ford. Dies schließt alle in Vollzeit, in Teilzeit, als Zeitarbeiter oder als Auftragnehmer beschäftigten Personen, von Agenturen überlassenen Ressourcen, Leiharbeiter am Standort und unabhängigen Auftragnehmer ein, soweit sie Leistungen für Ford erbringen. Diese Richtlinie gilt außerdem in dem Umfang für per Stundenlohn bezahlte Mitarbeiter, in dem dies gemäß dem einschlägigen Tarifvertrag zulässig oder autorisiert ist bzw. vereinbart wurde.

a. Tochterunternehmen von Ford müssen diese Richtlinie übernehmen oder eigene Compiancerichtlinien mit Grundsätzen und Werten implementieren, die denen von Ford entsprechen. Ford bestärkt Konzernunternehmen darin, diese Richtlinie zu übernehmen oder eigene Compiancerichtlinien zu implementieren, die gleichartige Werte formulieren und deren Umsetzung sicherstellen. Prüfen Sie bei Unternehmenskäufen anhand der Investitionsdokumentation, ob diese Richtlinie gilt oder ob das gekaufte Unternehmen vergleichbare Richtlinien und einen eigenen Verhaltenskodex implementiert hat.

b. Definitionen:

i. **„Konzernunternehmen“:** Im Rahmen dieser Richtlinie bezeichnet „Konzernunternehmen“ jede juristische Person (im Unterschied zu einem Tochterunternehmen), die direkt oder indirekt der Kontrolle von Ford unterliegt, von Ford kontrolliert wird oder in Verbindung mit anderen juristischen Personen der gemeinsamen Kontrolle durch Ford unterfällt. „Kontrolle“ bezeichnet im Rahmen dieser Definition die (direkte oder indirekte) (i) Verfügung über mindestens 10 % der Stimmrechtsanteile oder des Kapitals der juristischen Person oder (ii) Gestaltungsmacht im Hinblick auf die Leitung der juristischen Person, ob auf vertraglicher Grundlage oder anderweitig.

ii. **„Ford“:** Ford Motor Company, ein Unternehmen in Delaware.

iii. **„Tochterunternehmen“:** Im Rahmen dieser Richtlinie bezeichnet „Tochterunternehmen“ eine juristische Person, bei der die Ford Motor Company direkt oder indirekt mehr als 50 % der stimmberechtigten Aktien oder des Kapitals hält. Dies schließt Händlerbetriebe und Vertriebsgesellschaften für Produkte und Dienstleistungen der Ford Motor Company, die in unabhängigem Eigentum stehen, nicht ein.



Wir sind dem **Schutz der Menschenrechte** und der **Umwelt verpflichtet**

Allgemeines

2. Weiterführende Ressourcen: *Nachhaltigkeitsbericht, Verhaltenskodex, Richtlinie „Wir melden uns zu Wort und verhindern Vergeltungsmaßnahmen“*.

3. Version: 1.0

4. Verantwortlicher für die Richtlinie: Organizational Leader der Abteilung Sustainability, Environment, and Safety Engineering

5. Datum des Inkrafttretens:

a. Das Datum des ursprünglichen Inkrafttretens dieser Richtlinie ist der 31.03.2021.

b. Für die Überarbeitung dieser Richtlinie sind folgende Termine vorgesehen:

i. Unbekannt zum _____.

c. Das Datum der letzten Überarbeitung dieser Richtlinie ist der N/A.

6. Änderungsprotokoll: Keine zum 31.03.2021.